
 HS 2013 Tabelle 1.1: Anzahl Stufenanfänger & Eintritte (von extern) pro Studienstufe und Hauptfach				Grundausbildung 1)				wf. Ausb.		Total inkl. weiterführ. Ausbildung		Weiterbildung															
				Bachelor 2)		Master		Total Grundausbildung				Doktorat		Vertiefung	WB <60 ECTS	NDS, MAS >60 ECTS	Total Uni ohne DAS/CAS		WB DAS/CAS		Gesamttotal Uni						
				Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt				Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt			
														3)	t	3)	Eintritt										
Französische SLW				8	8	6	2	14	10	3	3	17	13	1				18	13	18	13						
70	1415	620	BA	Dr	Französische Sprach- und Literaturwissenschaft																						
70	1415	513	BA		Langue et Littérature françaises																						
70	1415	512	MA		Linguistique/Littérature françaises																						
Italienische SLW				5	4	4		9	4	1		10	4					10	4	10	4						
70	1420	630	BA	Dr	Italienische Sprach- und Literaturwissenschaft																						
70	1420	634			Italienische Literaturwissenschaft																						
70	1420	517	MA		Italienische Sprachwissenschaft/Literaturwissenschaft																						
	1429				Andere mod. Sprachen Europas				20	17	5		25	17				25	17	25	17						
Iberische SLW				13	12	4		17	12			17	12					17	12	17	12						
70	1430	631	BA	Dr	Spanische Sprach- und Literaturwissenschaft																						
70	1430	518	MA		Spanische Sprachwissenschaft/Literaturwissenschaft																						
Slawische SLW				7	5	1		8	5			8	5					8	5	8	5						
70	1440	642	BA	MA	Slavistik																						
70	1440	679	BA		Osteuropa-Studien																						
Englische SLW				85	67	15	4	100	71	4	2	104	73	2				106	73	106	73						
			MA		English Linguistics																						
70	1435	617	BA	MA	English Languages and Literatures																						
70	1435	615	Dr	Englische Literaturwissenschaft																							
70	1435	619	MA	Modern and Contemporary Literatures in English																							
Klass. SLW				1	1			1	1	1		2	1					2	1	2	1						
70	1450	699	BA	MA	Klassische Philologie																						
Vorderorientalische SKW				10	7	6		16	7	2		18	7					18	7	18	7						
			BA		Islamic and Middle Eastern Studies																						
					Asiatische SKW																						
70	1455	510	BA	MA	Zentralasiatische Kulturwissenschaft																						
70	1460	511	MA		Middle Eastern Studies																						
70	1460	638	MA		Islamic Studies and Oriental Literature																						
70	1460	646	Dr	Islamw. u. Neuere Orientalische Philologie																							
SLW fächerüberg./übrige						3	3	3	3	1		4	3					4	3	4	3						
70	1401	3030	MA		World Literature																						
	1.3				Historische & Kulturwissenschaften				224	164	115	36	339	200	39	23	378	223	1	1	1	380	224	2	2	382	226
					Philosophie				27	16	37	8	64	24	1	1	65	25				65	25			65	25
70	1300	660	BA	MA	Philosophie phil.-hist.																						
70	1300	697	MA		Political and Economic Philosophy PEP																						
70	1300	3106	MA		Political Legal and Economic Philosophy PLEP																						
Archäologie, Ur- u. Frühgeschichte				9	8	11	5	20	13	6	4	26	17					26	17	26	17						
70	1500	623	BA	MA	Archäologie																						
70	1500	692	MA		Archäologie Europas																						
Geschichte				112	82	26	4	138	86	12	8	150	94	1		1	1	152	95	152	95						
70	1600	670	BA	MA	Geschichte																						
Kunstgeschichte				24	18	22	11	46	29	4	3	50	32					50	32	50	32						
70	1500	663	Dr	Ur- und Frühgeschichte																							
70	1700	665	BA	MA	Kunstgeschichte																						
70	1500	669			Vorderasiatische Archäologie																						
70	1700	515	MA		Kunstgeschichte mit Ausstellungs- und Museumswesen																						
70	1700	516	MA		Kunstgeschichte mit Denkmalpflege und Monumentenmanagement																						
70	1700	767	MA		Kunstgeschichte mit Schwerpunkt textile Künste																						
70	1700	3046	MA		Research on the Arts																						
70	1800	659	BA	MA	Musikwissenschaft				10	7	1	1	11	8	10	3	21	11	21	11							
					Theater- u. Filmwissenschaft				2	2	4	2	6	4	2	1	8	5	8	5							
70	1850	608	BA	Dr	Theaterwissenschaft																						
70	1850	609	MA		Theaterwissenschaft/Tanzwissenschaft																						
					Ethnologie u. Volkskunde				40	31	9	2	49	33	1	1	50	34	50	34							
70	1900	662	BA	MA	Sozialanthropologie/Ethnologie																						

 HS 2013 Tabelle 1.1: Anzahl Stufenanfänger & Eintritte (von extern) pro Studienstufe und Hauptfach					Grundausbildung 1)				wf. Ausb.		Total inkl. weiterführ. Ausbildung		Weiterbildung								Gesamttotal Uni							
					Bachelor 2)		Master		Total Grundausbildung				Doktorat		Vertiefung		WB <60 ECTS		NDS, MAS >60 ECTS				Total Uni ohne DAS/CAS		WB DAS/CAS			
					Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	3)	t	3)	Eintritt	Anf.	Eintritt			Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt	Anf.	Eintritt
07	1000	99																										
07	1000	3026		CAS																								
78	2130	903	BA	MA																								
78	2130	3042		Dr																								
70	9001	765																										
70	9000	3011		MAS																								
78	9000	3043		CAS																								

1. Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung

Anzahl Stufenanfänger & Eintritte pro Studienstufe und Hauptfach

1.2 Berichtszeitraum

Für ein Kalenderjahr werden die Studierenden des Herbstsemesters verwendet, das im Berichtsjahr beginnt (September). Für diese Tabelle ist dies das Herbstsemester HS 2013. Die Daten für das Frühjahrssemester werden in diesem Rahmen nicht publiziert.

1.3 Erhebungszeitraum

Die Daten werden innerhalb der Immatrikulations- und Rückmeldefristen für das Herbstsemester der Universität Bern erhoben. Bei Unklarheiten wurden die Angaben bis zum 15. November berücksichtigt (Liefertermin an das Bundesamt für Statistik)

1.4 Periodizität

Die Daten werden jährlich publiziert.

1.5 Erhebungsbereich

Die Angaben beziehen sich auf die Studierenden, die sich zum ersten Mal in Bern immatrikuliert haben. Ab der Masterstufe besteht ein Unterschied zum Studienanfänger, welcher bereits die vorherige Studienstufe (Bachelor) in Bern absolviert hat.

1.6 Datenschutz

Die Daten für die Universität Bern dürfen veröffentlicht werden. Die Tabellen dürfen zu Informations- und Planungszwecken an die Kantons- und Bundesbehörden übermittelt werden. Sind einzelne Ergebnisse <3, dürfen diese Angaben nicht mit anderen Statistiken kombiniert werden, wenn dadurch Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Mit einem "*" versehen Angaben können aus Datenschutzgründen nicht publiziert werden.

2. Zweck der Statistik

2.1 Erhebungsinhalt

Anzahl Stufenanfänger & Eintritte pro Studienstufe. Ein Eintritt kann auf jeder Studienstufe erfolgen, wenn die Berechtigung dazu erworben wurde.

2.2 Zweck der Statistik

Informationen über die Zahl der Eintritte pro Studienstufe. Einzelne Daten sind Bestandteil einer Kennzahl, die als Indikator verwendet wird für die Leistungsvereinbarung der Universität Bern mit dem Kanton Bern.

2.3 Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern gehören neben den Organisationseinheiten der Universität va. die Politik und Verwaltung auf kantonaler und nationaler Ebene im Bereich Bildung und Wissenschaft. Die Daten werden ausserdem vom BFS für nationale und internationale Auswertungen verwendet. Weitere Nutzer sind Institutionen im Bereich Bildung und Forschung sowie privatwirtschaftliche Unternehmen, Informationsdienstleister oder die Medien.

3. Erhebungsmethode und Definitionen

3.1 Definitionen und methodologische Bemerkungen

Für die Erfassung der Studierendenzahlen gelten die Regeln des Bundesamtes für Statistik BFS
<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

3.1. Erhebungsinstrumente

Die Daten werden im Zuge der Immatrikulation bzw. Rückmeldung der Studierenden von den Immatrikulationsdiensten der Universität Bern im EDV-System STUDIS erhoben.

3.2 Definitionen

Eintritt

Studierende, die sich zum ersten Mal in Bern immatrikuliert haben. Sie können sich auf jeder Studienstufe (BA/MA/Dr/MAS/DAS) immatrikulieren, sofern die Berechtigung dazu vorhanden ist.

Ist die Zahl der Eintritte grösser als die Zahl der Studienanfänger, wurden extern erworbene Leistungen (Semester) anerkannt. Die Studierenden beginnen also nicht im 1. Semester.

Stufenanfänger

Als Stufenanfänger gilt eine Person, die sich im gegebenen Herbstsemester erstmalig auf einer bestimmten Studienstufe (Bachelor, Master, Doktorat) im 1. Semester immatrikuliert.

Eine Person kann im Verlauf ihrer Studienbiographie mehrmals als Stufenanfänger erfasst werden, wenn sie z.B. das Fach oder die Universität wechselt oder nach dem Bachelor einen Master beginnt, bzw nach dem Master ein Doktorat.

Der Wechsel von „alten“ Lizentiats- und Diplomstudiengängen in „neue“ Bachelorstudiengänge wird nicht als Stufenanfänger gewertet. Die Angabe "Erstsemestrig" bleibt ungenau, weil nicht bekannt ist, ob sich eine Person tatsächlich im ersten Studiensemester einschreibt. Hat sie zuvor bereits einen Teil ihres Studiums an einer ausländischen Hochschule absolviert, so gilt sie zwar als Erstsemestrig auf der Studienstufe, ist aber kein Stufenanfänger mehr.

Stufenanfänger auf Stufe Master, die nicht in der Spalte "Eintritt" erscheinen, haben in Bern den Bachelor erworben.

Das Gleiche gilt für Doktoranden, sie haben in Bern den Master erworben.

Bei Weiterbildung <60 ECTS wird keine Semesterzahl erfasst.

Auswahlkriterien

Ein Studierender wird gezählt, wenn er an der Universität immatrikuliert und nicht beurlaubt ist, auch wenn er zur Zeit an einer anderen Uni ein Gastsemester absolviert. Nicht gezählt werden exmatrikulierte Studierende, sowie solche, die an einer anderen Hochschule immatrikuliert sind und in Bern ein Gastsemester absolvieren oder nur ein Teil- oder Nebenfach belegen (z.B. Studierende der Pädagogischen Hochschule Bern).

Lernende, die ohne Immatrikulation die Universität Bern besuchen, sind nicht erfasst (z.B. Senioren-Uni, Kinder-Uni).

Fachzuordnung

Pro Person und Semester wird nur eine Fachrichtung erhoben. Bei Studierenden, die mehrere Fächer belegen, zählt das Hauptfach (Major). Mehrere Hauptfächer werden im Moment noch nicht erfasst.

4. Darstellung und Interpretation der Ergebnisse

Fachbereich/Fach/Studiengang

Jeder Studiengang der Universität Bern wird durch das BFS einem SHIS-Fach zugeordnet. Die Reihenfolge und Struktur der dargestellten Fächer und Fachbereiche orientiert sich am SHIS (Schweizerisches Hochschul-Informationssystem).

Im Unterschied zur Unterteilung in Fakultäten und Institute geht das SHIS von rund 90 Fachrichtungen aus, die zu zwanzig gesamtschweizerisch vergleichbaren Fachbereichen bzw. zu sieben Fachbereichsgruppen zusammengefasst werden.

In Spalte B wird die SHIS-Fach-Nr bzw. Fachbereichs-Nr ausgewiesen. In Spalte A wird jedes Angebot der Universität Bern einer Fakultätsnummer zugewiesen. Im Anfangsteil der Tabelle werden die Totale pro Fachbereich und pro Fakultät separat ausgewiesen.

Studienstufe

Die verschiedenen Studienstufen werden folgendermassen zusammengefasst:

- Stufe **Lizentiat/Diplom/Staatsexamen (Liz./Dipl./Staats.)**: Studien im Hinblick auf ein Lizentiat/Diplom oder einen nichtakademischen Abschluss. Gemäss den «Bologna-Richtlinien» der Schweizerischen Universitätskonferenz (SUK)

werden die Lizentiats- und Diplomstudiengänge an den universitären Hochschulen durch zweistufige Bachelor- und Masterstudiengänge ersetzt. Die Umsetzung der neuen Strukturen soll bis Ende 2010 abgeschlossen sein.

- Stufe **Bachelor (BA)**: Studien im Hinblick auf ein Bachelordiplom. Gemäss den Richtlinien der SUK umfasst das Bachelorstudium 180 Kreditpunkte, die gemäss dem europäischen Kredittransfer- und Akkumulationssystem (ECTS) vergeben werden.

Dies entspricht einer Richtstudienzeit von durchschnittlich drei Jahren (Vollzeitstudium).

- Stufe **Master (MA)**: Studien im Hinblick auf ein Masterdiplom (ohne Masterstudiengänge im Bereich der universitären Weiterbildung). Das Masterstudium umfasst gemäss den «Bologna-Richtlinien» der SUK 90 bis 120 Kreditpunkte.

Die Richtstudienzeit im Vollzeitstudium beträgt 1,5 bis 2 Jahre.

- Stufe **Doktorat (Dr)**: Studien im Hinblick auf ein Doktorat.

- Stufe **Vertiefung**: Studien im Umfang von bis zu 60 ECTS-Punkten, die in der Regel direkt an den Erwerb eines universitären Abschlusses der zweiten Stufe (Master, Lizentiat/Diplom) anschliessen.

Sie bereiten entweder die Studierenden auf die Berufspraxis vor oder sind auf eine zukünftige Forschungstätigkeit orientiert. An der Universität Bern wird vorwiegend ein zusätzliches Nebenfach (Minor) nach Abschluss der 2. Stufe belegt.

- Stufe **Weiterbildung (WB)**: Hier wird Unterschieden in Angebote, die weniger als 60 ECTS-Kreditpunkte umfassen und Angebote mit mindestens 60 ECTS-Kreditpunkten, z.B. Nachdiplomstudien NDS oder Master of Advanced Studies MAS.

5. Aktualität

Die aktuell veröffentlichten Zahlen für frühere Jahre können von bereits publizierten Angaben abweichen, da die Daten wenn nötig rückwirkend korrigiert werden. Jede Berechnung gibt den jeweils neuesten Informationsstand wieder.

6. Inhaltliche, zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich ist ein Vergleich mit anderen Statistiken der Universität Bern möglich, z.B. mit der Personalstatistik.

Der SHIS-Fächerkatalog ist 1997 revidiert worden. Dabei wurde einerseits die Struktur des älteren Katalogs modifiziert und wurden insbesondere zusätzliche Fachbereiche und Fachbereichsgruppen kreiert.

Deshalb können einzelne Fachrichtungen neu zu einem anderen Fachbereich gehören (z.B. Philosophie). Andererseits wurden einzelne Fachrichtungen zusammengefasst (z.B. andere moderne Sprachen Europas) oder zusätzlich unterteilt.

So sind beispielsweise die früheren Wirtschaftswissenschaften neu in drei Fachrichtungen untergliedert:

Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftswissenschaften fächerübergreifend/übrige.

Für alle diese Fälle können die Zeitreihen daher «Sprünge» enthalten, wenn ein Vergleich mit Daten aus den Jahren vor 1997 durchgeführt wird.

Für einen Vergleich mit anderen Universitäten ist der Fachbereichsteil massgebend, da jede Universität eine andere Fakultätsstruktur hat.

D.h. die Daten auf der Stufe SHIS-Fach oder SHIS-Fachbereich können mit den Daten des BFS oder mit denen anderer schweizerischer Universitäten verglichen werden.

7. Weitere Informationen

Die Studierendenstatistik des BFS finden Sie unter:

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/15/06/data.html>

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Controllerdienst der Universität Bern:

Gerhard Tschantré
Telefon: +41 (0)31 631 31 74
E-Mail: gerhard.tschantre@uls.unibe.ch

oder

Marija Hess
Telefon: +41 (0)31 631 45 78
E-Mail: marija.hess@uls.unibe.ch